

Kommunikation auf Social Media



Aufgabe 1

Kreuze an, ob du die folgenden Themen per Chat, per Anruf oder im direkten Gespräch klären würdest. Begründe in einem Satz.

„Kannst du mir ein Foto von deinen Lösungen unserer Bio-Hausaufgaben schicken?“

Chat Anruf Direktes Gespräch

Ich finde Chat hier am Besten, da es schnell geht und einfach.

„Es tut mir leid, dass ich dich enttäuscht habe.“

Chat Anruf Direktes Gespräch

Ich würde mich in einem direkten Gespräch entschuldigen, damit es keine Missverständnisse gibt und die Person auch meine Gesichtsausdrücke sieht.

„Wann und wo treffen wir uns morgen?“

Chat Anruf Direktes Gespräch

Es kommt darauf an, ob wir uns gerade sehen. Bei einfachen Absprachen finde ich sonst den Chat einfacher (das hat den Vorteil, dass ich auch noch einmal nachschauen kann).

„Du wirst niemals glauben, was ich gerade erfahren habe!“

Chat Anruf Direktes Gespräch

Ich möchte sowas immer im direkten Gespräch erzählen, damit ich auch die Reaktion der anderen Person direkt sehen kann.



Gleichzeitige vs. zeitversetzte Kommunikation

Bei **synchroner** (= gleichzeitiger) Kommunikation sprechen oder schreiben alle Personen gleichzeitig miteinander. Man reagiert direkt und bekommt sofort eine Antwort. Typische Beispiele dafür sind Telefonate oder Videoanrufe.

Bei **asynchroner** (= zeitversetzter) Kommunikation werden Nachrichten zeitversetzt gelesen und beantwortet. Man muss also nicht gleichzeitig online sein. Beispiele dafür sind WhatsApp-Nachrichten, E-Mails oder Kommentare.

Synchrone Kommunikation ist besonders praktisch, wenn etwas schnell geklärt werden soll. Asynchrone Kommunikation hingegen ist hilfreich, wenn man mehr Zeit zum Überlegen braucht oder gerade nicht gut erreichbar ist.



Aufgabe 2

Beschrifte die folgenden Kommunikationsformen mit *synchron* (= gleichzeitig) und *asynchron* (= zeitversetzt).

WhatsApp-Sprachnachricht: asynchron

Zoom-Call: synchron

E-Mail: asynchron

Instagram-Kommentar: asynchron

Discord-Voice-Chat: synchron

Anruf: synchron

Aufgabe 3

a) Stelle dir folgende Situation vor: Du bist krank und kannst nicht zum Schul-Ausflug mitkommen.
Formuliere diese Nachricht zweimal.

An deine Lehrkraft (per E-Mail):

bin leider krank geworden und kann morgen nicht
mit zum Ausflug 🙄

Habt nicht zu viel Spaß ohne mich und schickt
Bilder. viel spaß euch.

An deine Freundesgruppe (per WhatsApp):

Liebe Frau Müller,
leider muss ich mich für den morgigen
Schulausflug morgen krankmelden. Die ärztliche
Bescheinigung reiche ich schnellstmöglich nach.
MfG, (...)

b) Sprecht zu zweit darüber: Welche Unterschiede seht ihr bei den Nachrichten? Warum sprechen die Nachrichten verschiedene Menschen unterschiedlich an?

Aufgabe 4

Was könnten diese Emojis in Chats bedeuten?

Denke dir zu jedem Emoji einen passende Beispielsatz aus, in dem das Emoji verwendet wird.



Was bedeutet das Emoji?

Dass man so tut als würde man höflich lächeln, aber eigentlich genervt ist.

Beispielsatz:

*„Ja, klar, kein Problem 😊“
(meint eigentlich: nervt mich)*

Was bedeutet das Emoji?

Genervt, unzufrieden sein

Beispielsatz:

*Schon wieder Hausaufgaben übers
Wochenende 😞*

Was bedeutet das Emoji?

*Sich schämen
Etwas nicht sehen / hören wollen*

Beispielsatz:

Hoffentlich, haben die das nicht gesehen 😳

Was bedeutet das Emoji?

*Spaß machen, nicht ernst meinen oder
flirten*

Beispielsatz:

War nur ein Scherz 😏



Aufgabe 5

a) Was stört dich bei Kommunikation auf Social Media? Warum?

Markiere auf der Skala, wie sehr es dich stört, und erkläre in einem Satz warum.

Sprachnachrichten, die über 10 Minuten lang sind



Warum? *Wenn die Memos so lang sind, verliere ich oft den Überblick und weiß gar nicht auf was ich alles antworten soll.*

Das Handy vibriert ständig, weil man dauernd erreichbar sein will



Warum? *Zwar lenkt mich das schon ab, aber dann kann ich auch immer sehen wenn mir Freunde oder Freundinnen schreiben*

Blaue Haken, aber keine Antwort



Warum? *Wenn jemand die Nachricht schon gesehen hat, kann die Person ja auch antworten.*

Fake News oder Kettenbriefe werden im Chat geteilt



Warum? *Weil der Klassenchat für so etwas nicht da ist und das nervt.*

b) Überlege dir gemeinsam mit deiner Sitznachbarin oder deinem Sitznachbarn eine Lösung für das Problem, das dich am meisten stört und schreibe sie in 2-3 Sätzen auf.

Problem: Sprachnachrichten über 10 Minuten

Lösung: Ich schreibe Personen, dass ich kürzere Sprachnachrichten besser beantworten kann und telefoniere sonst mit ihnen.